



Horkheim

Bekanntgaben für den Stadtteil Heilbronn-Horkheim

Donnerstag, 3. September 2026

36



Öffnungszeiten Bürgeramt

Montag	8.30 – 12.30 Uhr
Dienstag	14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	8.30 – 12.30 Uhr
und mit Terminvereinbarung am	
Dienstag und	
Donnerstag	8.30 – 12.30 Uhr



Foto: Harald Babel/Getty Images/Stockphoto

STARKE FRAUEN IM HEILBRONNER LAND

CHTE

**BURG
HORKHEIM**

FOTO – OBJEKTAUSSTELLUNG
12.09. – 04.10.2026...GEÖFFNET SA + SO 13.00 – 16.00 UHR
ERÖFFNUNG MIT MUSIK 12.09.26...18.00 UHR
KULTURTREFF BURG HORKHEIM e.V.

Gefördert **HIN** Heilbronn

Wichtige Dienste

Abfallberatung häusl. Bereich	Tel. 56-2951	Jugendtreff Horkheim	Tel. 640590
Abfallberatung gewerbl. Bereich	Tel. 56-2762	Öffnungszeiten (Änderungen vorbehalten)	
Ansagedienst	Tel. 563636	Mo. geschlossen, Di. und Mi. 15.00 – 19.00 Uhr,	
Gesprächskreis für Arbeitslose	Tel. 506580	Do. 16.00 – 20.00 Uhr, Fr. 16.00 – 21.00 Uhr	
Arzt		Kirchen	
Hausarzt		Ev. Pfarramt Horkheim, Kirchgasse 19	Tel. 253818
Doctor-Medic Mihai Lupu	Tel. 574691	Kath. Pfarramt HN-Sontheim, Auf dem Bau 1	Tel. 7414000
Kelterweg 7	Fax 250916	Neuapostolische Kirche, Baltenstraße 1	
Öffnungszeiten		Telefonseelsorge Heilbronn	Tel. 0800/1110111
Vormittags	Mo. – Fr. 8.00 – 12.00 Uhr	Tag und Nacht für Sie zu sprechen	
Nachmittags	(nach Terminvereinbarung)		
	Mo., Mi. und Do. 14.30 – 17.30 Uhr	VHS-Zweigstelle Horkheim	
	und nach Vereinbarung.	Zweigstellenleiterin: Simone Schendzielorz	
	Bitte vereinbaren Sie Ihre Termine telefonisch.	Ernst-Clement-Straße 19, 74223 Flein	Tel. 07131/578626
		E-Mail: horkheim@vhs-heilbronn.de	
Zahnarzt		Postfiliale Horkheim , Schleusenstraße 9, Heilbronn-Horkheim	
Dr. Gudrun Kaps, Hohenloher Straße 1	Tel. 253940	Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 14.00 – 17.00 Uhr, Sa. 9.00 – 12.00 Uhr	
Sprechstunden		Krankentransport	Tel. 07131/19222
Mo. – Fr. 9.00 – 12.00 Uhr, Mo., Di., Do. 15.00 – 17.00 Uhr		Notfälle, Notarzt	Euronotruf 112
Bürgeramt		Ärztlicher Bereitschaftsdienst	
HN-Horkheim, Schleusenstraße 18	Tel. 251118	bundeseinheitliche Rufnummer (kostenlos)	116 117
Sprechzeiten		Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Mo.	8.30 – 12.30 Uhr	Augenärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Di.	14.00 – 18.00 Uhr	HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Mi.	8.30 – 12.30 Uhr	Bezirksschornsteinfeger	
Mit Terminvereinbarung		Steffen Scheuermann	Tel. 07062/267537
Di.	8.30 – 12.30 Uhr und	Müllabfuhr : 14-täglich (ungerade Woche), mittwochs ab 7.00 Uhr	
Do.	8.30 – 12.30 Uhr	Biotonne : 14-täglich (gerade Woche), mittwochs ab 7.00 Uhr	
Fax 07131/253447		Recyclinghof , Untere Kanalstraße 19	
E-Mail: buergeramt.horkheim@heilbronn.de		Öffnungszeiten (derzeit)	
Amtsgericht Heilbronn – Grundbuchamt		mittwochs 14.00 – 18.00 Uhr und samstags 8.00 – 16.00 Uhr	
Bahnhofstr. 3 (Neckarturm), 74072 Heilbronn		Polizei	Notruf 110
Öffnungszeiten: Mo., Mi., Do., Fr. 8.30 – 11.30 Uhr,		Rettungsdienst	Euronotruf 112
Mo. und Do. zusätzlich 14.00 – 15.30 Uhr	07131/3898-500	Polizeiposten HN-Sontheim , Hauptstraße 7	Tel. 253093
Eine persönliche Vorsprache ist nur nach vorheriger telefonischer		– nur temporär geöffnet –	
Terminvereinbarung möglich.		Schule	
Nachlassgericht Heilbronn		Grundschule Horkheim, Hohenloher Straße 10	Tel. 570461
Staatliche Notariate sind seit dem 1.1.2018 geschlossen.		Ganztagesangebot Grundschule Horkheim,	
Nachlassgericht Heilbronn, Rosenbergstr. 59	Tel. 07131/12360	Hohenloher Straße 10	Tel. 0173/6790521
74074 Heilbronn (zuständig für die Beantragung eines		Stadtverwaltung	
Erbscheins)		Heilbronn Rathaus	Tel. 56-0
Fahrbücherei der Stadt Heilbronn	Tel. 56-3107	Sprechstunden	
Haltestelle in Horkheim Stauwehrhalle	mobil 0172/7247655	Mo. – Fr. 8.30 – 12.00 Uhr und	
Freitags 14.00 – 14.45 Uhr		Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr	
Feuerwehr und Rettungsdienst	Euronotruf 112	Stauwehrhalle : Nussäckerstraße 3	Tel. 255515
Feuerwehr – städtisches Amt	Tel. 56-2100	Strom : ZEAG Heilbronn, Weipertstraße 41	
Feuerwehrhaus Horkheim		24-Stunden-Störungsdienst (ausschließlich Strom)	Tel. 07131/610-800
Kelterweg 13		Turnhalle : Talheimer Straße 4	Tel. 251118
Abteilungskommandant: Andreas Wormser	Tel. 578179	Gas- und Wasserversorgung der Heilbronner Versorgungs GmbH	
Friedhof		Bei Störungen und im Notfall rund um die Uhr	Tel. 07131/56-2588
HN-Horkheim, Talheimer Straße			
Friedhofsverwaltung: Bürgeramt Horkheim	Tel. 251118		
Mo. – Fr. von 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr			
Bereitschaftsdienst: Tel. 56-2242, Mo. – Fr. ab 16.00 Uhr,			
Sa., So. und Feiertage: ganztägig			
Forstrevier			
Förster Heinz Steiner	Tel. 07131/56-4144		
oder	mobil 0175/2226048		
E-Mail: heinz.steiner@heilbronn.de			
Kindergärten			
Städt. Kindergarten 1, Nussäckerstraße 4	Tel. 252410		
AWO-Kindertagesstätte Horkheim, Nussäckerstr. 39			
Freispielleitung	Tel. 89930-58		
Leitung	Tel. 89930-59		

Notdienste

Notdienste/Ärztlicher Bereitschaftsdienst

In lebensbedrohlichen Fällen bitte gleich die Rettungsleitstelle unter Telefon 112 anrufen.

Allgemeiner Ärztlicher Bereitschaftsdienst Talheim-Brackenheim

Maulbronner Straße 15, 74336 Brackenheim

Tel. 116117 (22.00–7.00 Uhr)

Öffnungszeiten:

Mo.–Fr., 19.00–22.00 Uhr

Sa., So. und Feiertage, 10.00–16.00 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

(Anruf ist kostenlos)

Bereitschaftspraxis Heilbronn

SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20–26, Heilbronn

Mo.–Fr., 18.00–22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag, 9.00–22.00 Uhr

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Bereitschaftspraxis Kinder Heilbronn

Kinderklinik Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20–26, Heilbronn

Mo.–Fr., 19.00–22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag, 8.00–22.00 Uhr

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Bereitschaftspraxis HNO Heilbronn

SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20–26, Heilbronn

Sa., So. und Feiertag, 10.00–20.00 Uhr

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst Heilbronn 116117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für den Landkreis Heilbronn kann unter folgender Telefonnummer abgefragt werden:

0761/12012000

<http://www.kzvbw.de>

Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen

Zahnärztliche Bereitschaftsdienstnummer: **0761/12012000**

Bereitschaftsdienstsuche der KZV BW:

www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Mo. bis Fr., 9.00–19.00 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter Tel. **0711/96589700** oder **docdirekt.de**.

docdirekt.de – digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Notdienste der Apotheken

finden Sie auf der Homepage der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg www.aponet.de oder telefonisch: Festnetz 0800/0022833, mobil 22833.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Bürgeramt Heilbronn-Horkheim,
Tel. 07131-251118,
buergeramt.horkheim@heilbronn.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:

Leiterin des Bürgeramtes Frau Weinbeer,
Schleusenstr. 18, 74081 Heilbronn, o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Timo Bechtold,

Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Verlag:

Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau,
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Anzeigenvertrieb:

Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de
<https://abo.nussbaum.de/>

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Bekanntmachungen des Bürgeramts

Bürgeramt Horkheim eine Woche geschlossen

In der letzten Ferienwoche von **Montag, 7. bis Freitag, 11. September** ist das Bürgeramt Horkheim geschlossen.

Abholbereite Dokumente können während der üblichen Öffnungszeiten im Bürgeramt Sontheim abgeholt werden. Die anderen Bürgerämter sind zu den üblichen Öffnungszeiten für Bürgerinnen und Bürger geöffnet.

Beim zentralen Bürgeramt in Heilbronn ist eine Terminreservierung unter www.heilbronn.de/termine oder Telefon 07131/56-3800 erforderlich.

Einige Anliegen lassen sich auch per Videochat oder über den digitalen Bürgerservice erledigen.

Online können beispielsweise Wohnsitzanmeldungen, Meldebescheinigungen, Führungszeugnisse, standesamtliche Urkunden und Bewohnerparkausweise angefordert werden.

Nähere Informationen zu den Anliegen gibt es unter www.heilbronn.de.

Waffen- und Messerverbotszone in der Innenstadt wird verlängert

Verbotszeiten werden an polizeiliche Erkenntnisse angepasst

Die Waffen- und Messerverbotszone in der Heilbronner Innenstadt bleibt für weitere zwei Jahre bestehen. Die Stadt Heilbronn hat die entsprechende Verordnung erneuert.

Damit soll die Sicherheit in der Innenstadt weiter gestärkt und zugleich das Sicherheitsgefühl der Besucherinnen und Besucher verbessert werden.

Mit der Verlängerung ändern sich in der Innenstadt die täglichen Verbotszeiten. Künftig gilt das Waffen- und Messerverbot dort von 10.00 bis 3.00 Uhr.

Bisher galt es von 14.00 bis 6.00 Uhr. Die neuen Zeiten beruhen auf Datenauswertungen der Polizei und orientieren sich an den festgestellten relevanten Tat- und Ereigniszeiten.

Für die Fortführung sprechen auch die Ergebnisse einer Evaluation durch das Institut für Kriminologie der Universität Heidelberg im Auftrag der Stadt.

Die Untersuchung zeigte unter anderem, dass sich Menschen in den beiden Waffen- und Messerverbotszonen sicherer fühlen und seltener von Straftaten betroffen sind. Für die Evaluation wurden rund 15.000 zufällig ausgewählte Heilbronnerinnen und Heilbronner ab 14 Jahren zwischen Mai 2024 und März 2025 dreimal befragt.

Die Verordnung wird am 2. September in der Heilbronner Stadtzeitung bekannt gemacht und tritt am 5. September in Kraft. Auch die Waffen- und Messerverbotszone im Bereich des Bahnhofsvorplatzes und der Bahnhofsvorstadt bleibt bestehen. Dort gelten die bisherigen Verbotszeiten von 4.00 bis 1.30 Uhr weiterhin.

Hintergrundinformationen zu den Waffenverbotszonen

Die beiden Waffen- und Messerverbotszonen wurden 2024 eingerichtet.

Der Geltungsbereich in der Innenstadt umfasst einen Großteil des Gebiets zwischen Allee und Neckar sowie zwischen Weinsberger Straße, Mannheimer Straße und Rollwagstraße. Schilder kennzeichnen die jeweiligen Zonen und weisen auf das Verbot hin.

In den Waffen- und Messerverbotszonen kann die Polizei entsprechende Kontrollen durchführen und gefährliche Gegenstände sicherstellen. Verstöße gegen das Verbot stellen eine Ordnungswidrigkeit dar und können mit einer Geldbuße von bis zu 10.000 Euro geahndet werden.

Der Kauf oder die Reparatur eines Haushaltsmessers im Heilbronner Einzelhandel bleibt auch innerhalb der Verbotszone möglich. Entscheidend ist, dass das Messer beim Transport nicht zugriffsbereit ist.

Wer es beispielsweise in der Verpackung oder eingewickelt in einer Tasche transportiert, verstößt damit nicht gegen die Regeln der Waffen- und Messerverbotszone. Bei Kontrollen wird der jeweilige Einzelfall geprüft.

Bundesweiter Warntag am 10. September 2026 um 11.00 Uhr

Am Donnerstag, 10. September 2026 findet um 11.00 Uhr der Bundesweite Warntag statt.

An diesem gemeinsamen Aktionstag wollen Bund und Länder sowie die teilnehmenden Stadt- und Landkreise und Kommunen wieder gemeinsam ihre Warnmittel erproben. Der Bundesweite Warn- tages soll, wie in den Vorjahren auch, die technische Warninfrastruktur einem Stresstest unterzie- hen. Des Weiteren soll eine höhere Aufmerksamkeit für Warnungsthemen in der Bevölkerung und bei den für die Gefahrenabwehr zuständigen Behörden erzielt werden sowie die Warnmittel und den Warnmix bekannter machen. Ein weiteres Ziel ist die Fähigkeiten der Bevölkerung in Selbst- schutz und -hilfe zu stärken.

Um 11.00 Uhr wird die Heilbronner Feuerwehr im gesamten Stadtgebiet einen einminütigen Heulton mit verschiedenen Tonhöhen auslösen. Im Ernstfall bedeutet dieser Warnton für die Bevölkerung:

- Schutz suchen in geschlossenen Räumen
- Fenster und Türen schließen
- Informationen in Radio und Fernsehen beachten.

Auch direkt angeschlossene Warnmittel wie zum Beispiel Warn-Apps wie Nina und der Mobilfunk- warndienst Cell Broadcast werden um 11.00 Uhr ausgelöst.

Um 11.45 Uhr erfolgt das Entwarnungssignal, welches ebenfalls aus einem einminütigen Dauerton ohne Unterbrechung bestehen wird.

Über Cell Broadcast wird keine Entwarnung erfolgen.

In Heilbronn gibt es 94 Sirenen, eine weitere befindet sich im Gebiet Sachsenäcker in Neckargar- tach im Aufbau. Äußerlich haben die Sirenen teilweise noch alte Gehäuse, die Technik jedoch wurde immer wieder modernisiert. Ausgelöst werden die von einer Fachfirma regelmäßig gewarteten Sirenen durch die Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst per Funksignal.

Durchsagen über Lautsprecherfahrzeuge, die im Ernstfall ebenfalls ein geeignetes Mittel sind, wird es an diesem Warntag nicht ge- ben.



Warnung vor Gefahren



In der Stadt Heilbronn können Sie durch folgende Medien vor Gefahren gewarnt oder über Krisensituationen informiert werden:

Sirenenwarnung

Sirensignal zur Warnung der Bevölkerung:



Warnung bei Gefahren
Heulton auf- und abschwellend
(Dauer 1 Minute)

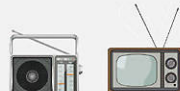
- In dem Gebiet besteht eine unmittelbare Gefahr oder diese ist in Kürze zu erwarten.
- Nutzen Sie alle möglichen Informations- medien für weitere Hinweise.
- Folgen Sie den amtlichen Anweisungen.
- Suchen Sie sofort geschlossene Räume auf.
- Schließen Sie alle Türen und Fenster.
- Schalten Sie Klima- und Lüftungsanlagen aus.
- Helfen Sie ggf. älteren und behinderten Menschen.
- Nehmen Sie – wenn nötig – Passanten auf.



Entwarnung
Dauerton (Dauer 1 Minute)

- Es besteht keine Gefahr mehr.
- Diese Entwarnung erfolgt nach einer Warnung bei Gefahren.
- Nutzen Sie alle möglichen Informations- medien, um weitere Hinweise zu erhalten.

Rundfunkdurchsagen



- Meldungen über das Schadensereignis sowie Verhaltensempfehlungen bekommen Sie über die Programme des Südwestdeutschen Rundfunks und/oder die Privatsender. (Batterie- radio vorhalten)
- Informieren Sie bei Bedarf Ihre Nachbarn über die Durchsagen.
- Lassen Sie die Empfangs- geräte eingeschaltet. Die Meldungen und Verhaltensempfehlungen werden nach Bedarf aktualisiert. Selbstverständlich erfahren Sie auch, wenn die Gefahr vorüber ist.

Warn-App NINA



Notfall-Informations- und Nachrichten-App zum Empfang wichtiger Warnmeldungen des Bevölkerungsschutzes.

Warn-App NINA
kostenlos herunterladen



Apple/iOS



Android/Google

Cell Broadcast



Cell Broadcast ist ein Mobilfunkdienst, mit dem Warn- nachrichten direkt auf das Handy oder Smartphone geschickt werden können. Mit keinem anderen Warnkanal können mehr Menschen erreicht werden.

Digitale Stadtinformationstafeln



Die zunehmende Digitali- sierung ermöglicht die Anbindung an Smart-City- Infrastrukturen, indem digitale Verkehrs- informationstafeln mit Warnfunktionalitäten ausgestattet werden. Damit besteht eine weitere Möglichkeit, die lokale Warninfrastruktur dezentral zu ergänzen.

Auch Durchsagen über Lautsprecher/ Lautsprecherfahrzeuge beachten.



**Behindern Sie nicht die Einsatzkräfte und begeben Sie sich auf keinen Fall zum Schadensort, wenn Sie nicht selbst helfen können.
Blockieren Sie nicht unnötig die Telefonleitungen und telefonieren Sie nur, wenn Sie in Gefahr sind.**

Weihnachtsbäume gesucht

Als Schmuck für die Kernstadt und die Stadtteile in der Vorweihnachtszeit sucht die Stadt Heilbronn Weihnachtsbäume.

Wer eine Tanne spenden möchte, kann sich schon jetzt beim Betriebsamt der Stadt Heilbronn unter Telefon 07131/56-2791 melden.

Voraussetzung ist, dass der Baum schön und gleichmäßig ge- wachsen ist.

Um besser planen zu können, startet das Betriebsamt die Suche in diesem Jahr bereits sehr frühzeitig.

Schadstoffe werden gesammelt

Termin in der Innenstadt am 12. September

Am Samstag, 12. September, findet in der Innenstadt eine mobi- le Schadstoffsammlung statt:

- 8.00 bis 14.00 Uhr, Lidl-Parkplatz in der Urbanstraße.

Angenommen werden schadstoffhaltige Abfälle aus Privathaus- halten in haushaltsüblicher Menge. Zudem nimmt das Entsor- gungsunternehmen Altöl gegen ein privatwirtschaftliches Entgelt von einem Euro pro Kilogramm an. Bitte die Sonderabfälle direkt dem Fachpersonal übergeben.

Rathaus-Tiefgarage bleibt an drei Samstagen zu

Am Weindorf keine Zufahrt für die Öffentlichkeit möglich

Die Tiefgarage des Rathauses bleibt wegen des Weindorfs im September an drei Samstagen für die Öffentlichkeit gesperrt. Wegen Aufbauarbeiten ist eine Zufahrt bereits am 5. September nicht möglich. Auch an den Weindorf-Samstagen 12. und 19. September bleibt die Tiefgarage geschlossen.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Horkheim



Wochenspruch

Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat. Psalm 103,2

Sonntag, 6.9. – 14. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Schuster);
Opfer für unsere Gemeindebriefarbeit

Sonntag 13.9. – 15. Sonntag nach Trinitatis

Einladung zum Gottesdienst um 10.00 Uhr im Talheimer Schloss (Pfarrerin Liebrich) mit Taufe von Noah Fink; Posaunenchor und anschl. Ständerling

Information

Das Paulus-Gemeindehaus ist in den Sommerferien bis einschließlich 13.9. geschlossen.

Die Kasualvertretung ist wie folgt geregelt:

Bis 6.9. Pfarrer i.R. Kuhn aus Sontheim, Telefon 07131/4058760
7.9. bis 13.9. Pfarrer i.R. Munz aus Heilbronn, Telefon 07131/3947480

Pfarrerin Lena-Sophie Liebrich

Kirchgasse 19, Tel. 253818
E-Mail: lena-sophie.liebrich@elkw.de
bis September 2026 in Elternzeit
E-Mail allgemein: Pfarramt.Horkheim@elkw.de
Homepage www.ev-Kirche-Horkheim.de

Pfarramtssekretärin Julia Williams

Donnerstag und Freitag von 9.00 bis 13.00 Uhr
E-Mail: Julia.Williams@elkw.de

Vorsitzende des KGR Petra Wörthmann

Talheimer Str. 58, Tel. 569551,
E-Mail: Petra.Woerthmann@elkw.de

Mesnerin Monika Lauer

Kontakt über Pfarramt

Paulus-Gemeindehaus

Nussäckerstr. 10, Tel. 9082866

Hausmeisterin Monika Lauer

Tel. 0176/20679596

Montag und Donnerstag, 8.30 bis 12.00 Uhr

Katholische Kirchengemeinde St. Martinus Sontheim/Horkheim



Katholische Kirche Sankt Martinus Heilbronn-Sontheim



Auf dem Bau

Sonntag, 6.9.

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 13.9.

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Filmaufnahmen durch das Landesfernsehen L-TV

Katholische Kirche Maximilian Kolbe Heilbronn-Sontheim



Jörg-Ratgeb-Platz 25

Donnerstag, 10.9.

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 12.9.

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Katholische Kirche Heilig Geist Horkheim



Heilbronner Weg 17

Samstag, 5.9.

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 6.9.

8.30 Uhr Eritreischer Gottesdienst

Dienstag, 8.9.

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 13.9.

8.30 Uhr Eritreischer Gottesdienst

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Auf dem Bau 1, 74081 Heilbronn-Sontheim

Monika Mainka und Nadine Hammerschmidt

Mo., Mi. u. Fr., 9.00–12.00 Uhr

Do., 15.00–18.00 Uhr.

Tel. 741–4000 mit AB, Fax: 741–4099

E-mail: stmartinus.heilbronn@drs.de

Homepage: www.martinus-hn.de

Administrator Pfr. Markus Pfeiffer

über Pfarrbüro St. Augustinus, Tel. 07131/741-3000

Kirchliche Nachrichten aus unserer Gemeinde

Silbersonntag-Kollekte

In den Gottesdiensten am 5./6.9. bitten wir um Ihr Opfer für die Sanierung im Gemeindehaus St. Martinus.

Gesprächsmöglichkeit

Sie haben Anliegen, Fragen oder Anregungen?

Dann wenden Sie sich gerne an Pfarrer Markus Pfeiffer in St. Augustinus oder seine pastoralen Mitarbeiter unter folgender Telefonnummer: 07131/741-3000.

Heilig-Geist-Chor

Singstunde mittwochs um 20.00 Uhr im Gemeindehaus Heilig Geist

Musikkapelle St. Martinus

Probe donnerstags um 18.30 Uhr die Jugendgruppe und um 20.00 Uhr die aktiven Musiker im Gemeindehaus St. Martinus

Singen wie die Engel

Offenes Singen dienstags von 19.00 bis 19.30 Uhr unter der Linde am Ende der Eckenerstraße

Aktuelles

Ökumenische Begegnungen

Am Freitag, 11. September um 19:30 Uhr im ev. Dietrich-Bonhoeffer-Gemeindehaus zum Thema Rolando Villazon – Star-tenor mit interessanter Lebensgeschichte; mit Ursula Grandi.

Das Fernsehen kommt

Die großen Kirchen befinden sich in einem umfassenden Veränderungsprozess. Ohne Laien und Ehrenamtliche geht es kaum noch, das zeigt sich auch in der Pastorale. Doch wie sieht das konkret aus, was bedeutet das für uns, unsere Gemeinden und die Gesellschaft? – Diesen Fragen möchte das Landesfernsehen L-TV nachgehen und hierzu den Wortgottesdienst am Sonntag, 13. September um 10.30 Uhr in St. Martinus besuchen. Wir freuen uns über zahlreiche Teilnahme und weisen darauf hin, dass an diesem Tag Bild- und Tonaufnahmen gemacht werden.

Einladung zum Café Teil:Zeit am 13. September

Zeit miteinander teilen ... sich nicht aus den Augen verlieren ... miteinander in Kontakt kommen ... neue Bekanntschaften schließen ... für all das bietet das Café Teil:Zeit die perfekte Gelegenheit!

Sie sind bei Kaffee und Kuchen am Sonntag, 13. September von 14.30 bis 17.00 Uhr im Gemeindehaus St. Martinus ganz herzlich dazu eingeladen. Die weiteren Termine sind für den 11. Oktober und den 15. November geplant.

Neuapostolische Kirche Horkheim



Donnerstag, 3.9.

20.00 Uhr Gottesdienst durch unseren Bischof Metzger in Horkheim

Sonntag, 6.9.

9.30 Uhr Gottesdienst in Horkheim

Donnerstag, 10.9.

20.00 Uhr Gottesdienst in Horkheim

Vereine – Parteien – Verbände

Kulturtreff Burg Horkheim e.V.



Foto- und Objektausstellung Hermann Bader Turm Burg Horkheim

Eröffnung mit Musik, Sa.,
12.9.2026, 18.00 Uhr

Öffnungszeiten: Sa. + So.,
13.00 bis 16.00 Uhr

Dauer: 12.9. bis 4.10.2026

Eintritt frei, Spenden für Burg
Horkheim

Starke Frauen: Tante Lina,
Jahrgang 1905, Tochter des
Besteckschleifers, Liebeser-
klärung an eine Kratzbürste

...

Tante Lina vertrat kritisch und
standhaft ihre Meinung. Ihre
eigenwilligen Ideen waren oft
entgegen der Norm. Sie war
ein bodenständiges Original,
wissbegierig, weltoffen, wehr-
haft und visionär. Und sie war
eine große Sammlerin. Alles
wurde aufgehoben: Hosen-
knopf, Liebesbrief, Einkaufszettel ... Nichts war unbedeutend
oder banal.

Geerbt hat dies alles Hermann Bader. Er lädt dazu ein, in den
Dingen, die Tante Lina aufbewahrte, Außergewöhnliches zu ent-
decken. Seine Materialcollagen, Fotos und Bilder wirken auf den
ersten Blick skurril, doch die Gebrauchsspuren an den Alltagsge-
genständen erzählen ihre Geschichte.

Herzliche Einladung.

G. Schütz-Bader



Starke Frauen

Foto: Hermann Bader

Agentur für Arbeit Heilbronn

Saisontypischer Anstieg der Arbeitslosigkeit in den Sommerferien

Der Arbeitsmarkt im August 2026

„Wie in jedem Jahr steigt im Hochsommer die Zahl der arbeits-
losen Menschen an. Der Anstieg fällt in diesem August aber er-
freulicherweise in unserem Agenturbezirk geringer aus als in den
Vorjahren. Dennoch ist die Arbeitslosigkeit immer noch auf einem
hohen Niveau. Neben dem wiederkehrenden saisonalen Effekt
erhöht die anhaltende Wirtschaftsflaute den Druck auf unseren
Arbeitsmarkt. Da eine breitere wirtschaftliche Erholung vorerst
nicht in Sicht ist, wird die schwierige Lage in der nächsten Zeit
anhalten. In den letzten vier Wochen haben sich insbesondere
junge Menschen arbeitslos gemeldet, weil sie eine Ausbildung
oder ein Studium beendet und noch keine Anschlussbeschäfti-
gung gefunden haben“, sagt Katrin von Löwenstein, die Leiterin
der Heilbronner Agentur für Arbeit.

Arbeitslosenzahl im August: + 392 auf 14 201

Arbeitslosenzahl im Vorjahresvergleich: + 226

Arbeitslosenquote gegenüber Vormonat: + 0,2 auf 5,0 Prozent

Arbeitslosigkeit

Die Arbeitslosigkeit im Heilbronner Unterland hat im August zu-
genommen. Ende des Monats sind im Bezirk der Agentur für Ar-
beit Heilbronn 14 201 Männer und Frauen arbeitslos gemeldet;
das sind 392 mehr als im Juli. Die Arbeitslosenquote liegt bei
5,0 Prozent. Damit steigt sie gegenüber dem Vormonat um 0,2
Prozentpunkte an und liegt um 0,1 Prozentpunkte höher als vor
einem Jahr.

Insbesondere Jüngere unter 25 Jahren melden sich arbeitslos.
Das ist im Sommer aber normal, denn im September und Ok-
tober wird mit dem Schul-, Ausbildungs- und Studienbeginn de-
ren Zahl wieder zurückgehen. Neben diesem saisonalen Effekt
belastet die schwache Wirtschaftsentwicklung den Arbeitsmarkt
zusätzlich.

Entwicklung in der Arbeitslosenversicherung und in der Grundsicherung

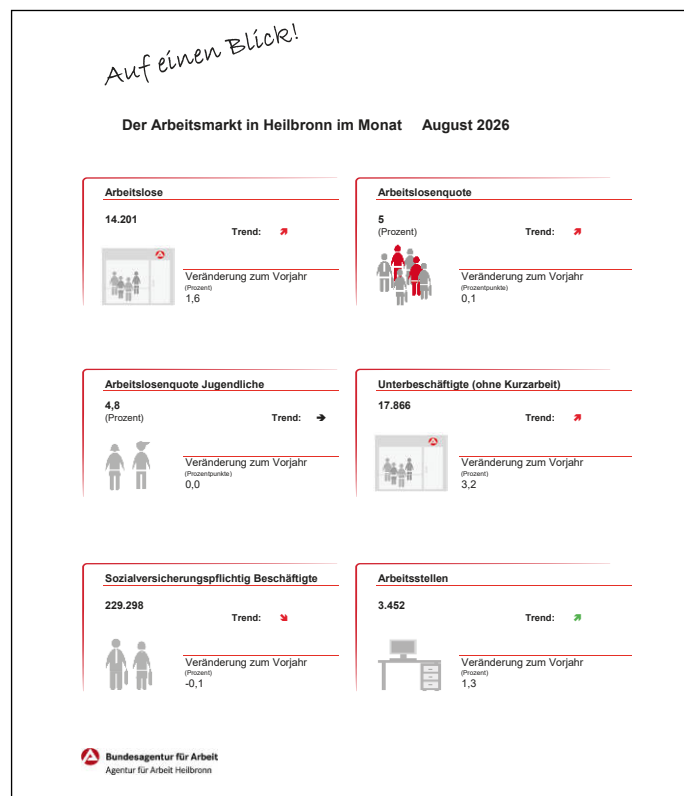
In der Arbeitslosenversicherung (Sozialgesetzbuch III) sind im
abgelaufenen Monat 7.367 Menschen arbeitslos gemeldet. Ge-
genüber dem Juli sind das 380 Personen mehr. Im Vergleich
zum Vorjahr ist dies ein Plus von 873.

Die Zahl der Arbeitslosen in der Grundsicherung (Sozialgesetz-
buch II) steigt gegenüber dem Vormonat geringfügig an. Die im
Heilbronner Agenturbezirk ansässigen Jobcenter registrieren im
August 6.834 Arbeitslose. Das sind zwölf mehr als im Juli und
647 weniger als vor einem Jahr.

Arbeitskräftenachfrage

Den Vermittlungsfachkräften im Arbeitgeberservice der Agentur
für Arbeit Heilbronn sind in den letzten vier Wochen 826 neue
Stellen von den Betrieben und Verwaltungen gemeldet worden.
Das sind 132 mehr als vor einem Monat und 56 weniger als vor
einem Jahr.

Der Stellenbestand ist gegenüber dem Juli auf 3.452 (minus 79)
zurückgegangen.



Arbeitsmarktdrehscheibe am 24. September – Format zur Fachkräftegewinnung Job-Wechsel erwünscht

Viele Unternehmen suchen dringend neue Mitarbeiter, während
andere Stellen abbauen müssen. Die Arbeitsmarktdrehscheibe
hat sich zum Ziel gesetzt, diese Unternehmen miteinander zu
vernetzen und den direkten Transfer von Beschäftigten zu er-
möglichen.

Die Wirtschaftsförderung Raum Heilbronn und die Agenturen für
Arbeit Heilbronn und Schwäbisch Hall – Tauberbischofsheim la-
den Unternehmen 24. September von 10.30 bis 12.00 Uhr ein,
an der virtuellen Arbeitsmarktdrehscheibe für den Raum Heil-
bronn-Franken teilzunehmen.

Der Austausch macht es für Unternehmen einfacher, passende
Mitarbeiter zu finden und gleichzeitig Arbeitslosigkeit zu vermei-
den. Die Arbeitsmarktdrehscheibe schafft somit eine Win-win-
Situation für alle Beteiligten.

Weitere Informationen zur kostenfreien Veranstaltung und An-
meldung unter wfg.de/eventuebersicht.

Mit Frauenpower in die Welt der KI Online-Workshop-Reihe

Die Workshop-Reihe beleuchtet zentrale Aspekte der Künstli-
chen Intelligenz. Dabei geht es nicht nur um technologische Ent-
wicklungen, sondern auch um die Veränderungen in Arbeitswelt
und Gesellschaft. Im Mittelpunkt stehen die Auswirkungen auf
Frauen sowie ihre Chancen und individuellen Handlungsspiel-
räume.

Im ersten Workshop im Juni wurde beleuchtet, wie KI genau funktioniert, wie Algorithmen, Männer und Frauen unterschiedlich bewerten, welche Herausforderungen Frauen durch Benachteiligung und traditionelle Rollenbilder begegnen und wie sich die Arbeitswelt durch KI verändert. Für den ersten Workshop haben sich 424 Teilnehmende angemeldet.

Im kommenden zweiten Workshop am 23. September von 18.30 bis 20.00 Uhr wird das Thema (KI-)Kompetenzen für die Arbeitswelt von Morgen beleuchtet. Es wird aufgezeigt, in welchen Bereichen sich Lücken auftun, was nötig ist, damit Frauen im Umgang mit KI profitieren und welche Kompetenzen in der Arbeitswelt von morgen besonders gefragt sind.

Interessierte Frauen können sich ab sofort anmelden unter:

<https://events.teams.microsoft.com/event/d17311e8-7625-475b-b0cd-cd2aab96a3c4@3ea1ea08-1868-49b0-a5f3-5a1926a9c390>

Save the Date: 5. November, Praxisworkshop – KI für Alltag und Beruf kennenlernen

Ein besonderer Vorteil: Die Workshop-Reihe berücksichtigt die spezifischen regionalen Gegebenheiten der vier teilnehmenden Bundesländer Baden-Württemberg, Bayern, Hessen und Nordrhein-Westfalen. Lokale Expertinnen und Experten bringen ihr Wissen über regionale Fördermöglichkeiten, Netzwerke und Besonderheiten des Arbeitsmarktes ein.

Durch das Online-Format können die Teilnehmenden flexibel von zu Hause aus teilnehmen – ein wichtiger Aspekt besonders für Frauen mit familiären Verpflichtungen oder in ländlichen Regionen. Alle Workshops finden mit MS Teams statt.

Berufliche Zukunftspläne schmieden Online-Veranstaltung am 21. September

Beschäftigte, die sich beruflich neu orientieren wollen oder müssen und Menschen, die ihren Wiedereinstieg ins Erwerbsleben nach Erziehungs- oder Pflegezeiten, Sabbatical oder Auslandstätigkeit planen, haben viele Fragen.

Wer sich weiterbilden beziehungsweise beruflich aufsteigen möchte oder über ein Studium nachdenkt, benötigt Informationen zu Trends auf dem Arbeitsmarkt. Und wer einen Berufsabschluss nachholen will, um seine berufliche Situation zu stabilisieren, braucht zum Lebensunterhalt mehr als nur die Ausbildungsvergütung. In der Online-Veranstaltung am Montag, 21. September von 17.00 bis 18.30 Uhr erhalten die Teilnehmenden einen Überblick über aktuelle Trends und Entwicklungen auf dem Arbeitsmarkt. Neben der Weiterbildung sind auch die berufliche Neuorientierung und das Nachholen von Berufsabschlüssen im Fokus. Außerdem werden hilfreiche Online-Tools zu diesen Themen vorgestellt. Die Arbeitsagentur unterstützt mit dem Dienstleistungsangebot „Berufsberatung im Erwerbsleben“ die Beschäftigten und Wiedereinsteigenden, die sich mit diesen Überlegungen beschäftigen.

Anmeldung unter: <https://eveeno.com/380291349>

Für die Teilnahme an der kostenlosen Online-Veranstaltung über die Plattform „Microsoft Teams“ wird ein internetfähiges Tablet, Laptop oder Smartphone benötigt.

Eine Kooperation der Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt aller Arbeitsagenturen und Jobcenter in Baden-Württemberg.

CDU Heilbronn



CDU-Bürgersprechstunde

Die nächste telefonische Bürgersprechstunde der Heilbronner CDU-Fraktion findet am Montag, 14.9.2026 von 17.00 bis 18.00 Uhr statt.

Der Stadtrat Thomas Aurich ist unter der Telefonnummer 0171/9908990 erreichbar und steht für Fragen und Anliegen gerne zur Verfügung.

Aktuelle Informationen sind unter cdu-fraktion-heilbronn.de zu finden.



Trauergruppe

TRAUERGRUPPE

für Hinterbliebene nach Suizid

Für Angehörige, die einen Menschen durch Suizid verloren haben.

Mit der Trauer nicht alleine bleiben, sondern in einem geschützten Rahmen die Erfahrungen mit ähnlich Betroffenen teilen.

Hilfe beim Verarbeiten des traumatischen Erlebnisses durch Austausch in der Gruppe.

Donnerstag, 08.10.2026, 19:00 – 21:00 Uhr
Heinrich-Fries-Haus, Bahnhofstraße 13, Heilbronn

Weitere Termine:
05.11.26, 03.12.26, 14.01.27, 18.02.27, 11.03.27, 15.04.27, 13.05.27

Leitung:
Caroline Hesse, Systemische Therapeutin (SG)
Oliver Kalb, Trauerbegleiter

Wir bitten um eine zeitnahe Anmeldung unter:

Arbeitskreis Leben Heilbronn e.V.
Telefon 07131 164251
E-Mail akl-heilbronn@ak-leben.de
Online www.akl-heilbronn.de



Foto: Arbeitskreis Leben (AKL) e.V. Heilbronn

Veranstaltungen

Zwiebelkuchenlauf

Horkheimer Insel
beim TSB Handball



Auf zum ZWIEBELKUCHEN- LAUF

10. OKTOBER 2026

Start und Ziel:
Horkheimer Insel

DU WILLST AM 10.10.26 LAUFEND GUTES TUN?

Alle Einnahmen sind für ein Schulprojekt in Nepal – auch Nicht-Läufer sind herzlich willkommen!



**400 METER
KINDERLAUF**
START: 13:00 UHR

Jedes Kind erhält eine Medaille.



10,5 KM
START: 14:00 UHR



5 KM
START: 14:05 UHR

Es gibt keine offizielle Zeitmessung. Im Mittelpunkt stehen Spaß, Bewegung und Gemeinschaft!

TEILNAHMEBEITRÄGE

- Kinderlauf 400 m 2,50 €
- 10,5 km 12,50 €
- 5 km 7,50 €

DIE HORKHEIMER LANDPERLEN

bewirtet Euch mit:
Zwiebelkuchen, Waffeln und verschiedenen Getränken.

Anmeldung durch Bezahlung mit paypal hier: 

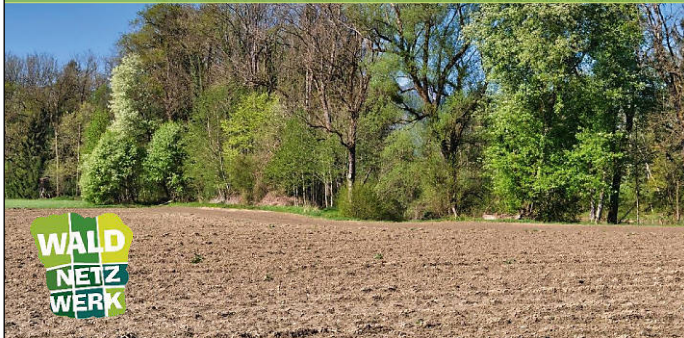


WEITERE INFOS
zum Schulprojekt oder zum Lauf gerne bei Jochen Lombacher
☎ 0176 / 519 63 091
✉ info@lombacher-personalentwicklung.de
🌐 www.himalayancare.de

Mit freundlicher Unterstützung


WaldNetzWerk e.V.

„Abendspaziergang in der Natur“
Veranstaltungsreihe - Entdeckungen in der Natur vor der Haustüre
in allen Mitgliedskommunen des WaldNetzWerk e.V.





Mi, 16. September, 17:00 Uhr
Waldblick – was bewirkt das einfallende Licht im Wald? – Teil 2

Aufgrund des abendfüllenden Themas und da die Zeit beim Abendspaziergang am 29. April schnell vorangeschritten ist gibt es einen zweiten Teil des Abendspazierganges mit Herrn Steiner. Herzliche Einladung dazu!
 Heute geht es in den Krämer! In der Waldinsel zwischen Frankenbach, Kirchhausen und dem Industriegebiet Böllinger Höfe bietet einen ausgedehnten Waldrand im Süden, der im Fokus des Spaziergangs steht. Mit Förster Heinz Steiner richten sie den Blick auf Licht und Schatten... Erfahren sie Spannendes von den besonderen Strukturen am Waldrand, den Möglichkeiten für die lichtliebende Eiche und der Konkurrenz im Wald, der Brombeere.

Mit Förster Heinz Steiner
in Heilbronn, Waldparkplatz Krämer

Kostenfrei
Keine Anmeldung erforderlich

WaldNetzWerk e.V. • Geschäftsstelle: Lerchenstraße 40, 74072 Heilbronn
 Tel 07131 994-1181 • Fax 07131 994-831189 • info@waldnetzwerk.org •

Foto: Waldnetzwerk e.V.

9. Heilbronner Hundeschwimmen im Freibad Gesundbrunnen

Am Sonntag, 13. September 2026 gehört das Freibad Gesundbrunnen wieder den Fellnasen. Von 13.00 bis 18.00 Uhr dürfen Hunde nach Herzenslust planschen, schwimmen und toben. Das Heilbronner Hundeschwimmen geht in die neunte Runde: Zum Saisonabschluss des Freibads Gesundbrunnen sind am Sonntag, 13. September 2026 wieder die vierbeinigen Wasserfreunde gefragt. Von 13.00 bis 18.00 Uhr sind die Becken exklusiv für Hunde geöffnet. Ob ausgelassenes Planschen im Wasser, eine ausgiebige Schwimmrunde oder Toben auf der Liegewiese – wasserbegeisterte Fellnasen können das Freibad noch einmal ganz für sich erobern. Das Wasser ist zu diesem Zeitpunkt nicht mehr gechlort. Auch das Lieblingsspielzeug darf gerne mitgebracht werden. Für die zweibeinigen Begleiter gilt: Herrchen und Frauchen dürfen aus hygienischen Gründen nicht mit ins Wasser. Für das leibliche Wohl der Besucher sorgt der Freibadkiosk. Auch die Tierrettung Unterland begleitet die Veranstaltung wieder. Zudem wird das Hundeschwimmen fotografisch begleitet, sodass die schönsten Momente der vierbeinigen Badegäste festgehalten werden können. Weitere Informationen hierzu folgen. Der Eintritt beträgt 5 Euro pro Hund und 2 Euro pro Begleitperson. Tickets sind im SWHN Online-Shop erhältlich oder am Veranstaltungstag an der Kasse des Freibads Gesundbrunnen. Am Sonntag, 13. September findet kein regulärer Badebetrieb mehr statt. Der letzte reguläre Badetag im Freibad Gesundbrunnen ist Samstag, 12. September 2026. Damit das Hundeschwimmen für Zwei- und Vierbeiner zu einem entspannten Erlebnis wird, bitten die Stadtwerke Heilbronn alle Besucher, die geltenden Baderegeln für Hunde und ihre Halter zu beachten. Weitere Informationen zum Ablauf, zu den Baderegeln und zur Online-Buchung gibt es unter Stadtwerke Heilbronn und Heilbronner Bäder.

Hintergrundinformation

Die SWHN | Stadtwerke Heilbronn GmbH ist ein wachstumsorientiertes Infrastruktur- und Dienstleistungsunternehmen. Mit über 400 Mitarbeitenden erbringen wir Leistungen für die Einwohner der Stadt Heilbronn und die in Heilbronn ansässigen Unternehmen in den Bereichen Wasserversorgung, Stadtbahn und -bus, Eisenbahninfrastruktur, Bäderbetrieb und Parken & Laden. Durch konsequente Kundenorientierung und permanente Bereitschaft zur Verbesserung bauen wir unsere Marktposition kontinuierlich aus.

Das Literaturhaus lädt zum Sommerfest ein

Sonntag, 13. September, ab 11.00 Uhr: Lesung von Rainer Moritz und Musik

Das Literaturhaus Heilbronn läutet gemeinsam mit seinem Förderkreis „Freunde des Literaturhauses Heilbronn e.V.“ am Sonntag, 13. September, ab 11.00 Uhr mit einem Sommerfest am Trappensee die neue Programmsaison ein. Bei der Veranstaltung unter freiem Himmel begrüßt Oberbürgermeister Harry Mergel die Gäste. Anschließend liest der in Heilbronn geborene Autor und Literaturkritiker Rainer Moritz aus seinem neuen Roman „Die Farben von Paris“. Im Gespräch mit Literaturhausleiter Dr. Anton Knittel erläutert Moritz weitere Details über die französische Malerin Berthe Morisot. Musikalisch begleitet wird das Fest von Wannerstern ohne Stern. Die Pianistin Kei Iwazaki und Gitarrist Peter Wanner sorgen für die richtigen Töne.

„Die Farben von Paris“ handelt vom faszinierenden Leben der vielleicht bedeutendsten Malerin des 19. Jahrhunderts: Berthe Morisot. Wer war diese Frau, die entgegen der Skepsis ihrer Eltern an ihrer Berufung als Künstlerin festhielt? Die sich lange scheute, eine Ehe einzugehen, sich in ihren Kollegen Édouard Manet verliebte und schließlich dessen Bruder heiratete? Der Eintritt zum Sommerfest und zur Lesung ist frei. Um eine Anmeldung wird gebeten unter: <https://diginights.com/literaturhaus>. Rainer Moritz, geboren 1958 in Heilbronn, ist Literaturwissenschaftler, Autor, Kritiker und Übersetzer. Er studierte Germanistik, Romanistik und Philosophie und arbeitete viele Jahre im Verlagswesen, zuletzt als Programmgeschäftsführer bei Hoffmann und Campe. Außerdem leitete er zwanzig Jahre lang, bis 2025, das Literaturhaus Hamburg. Bei Reclam veröffentlichte er zuletzt „Das Jahr in Büchern. Literaturtipps für jeden Tag“ und übersetzte „Gaston Leroux' Das Phantom der Oper“.

„Ach die dumme Literatur!“ von Nicolas Mahler

Mittwoch, 9. September, 18.00 Uhr: Vernissage am Trappensee

Nach Stationen in den Literaturhäusern in Stuttgart, Salzburg und Wien ist die erfolgreiche Ausstellung „Ach die dumme Literatur!“ von Nicolas Mahler vom 9. September 2026 bis 14. Februar 2027 im Literaturhaus Heilbronn am Trappensee zu sehen. Die feierliche Eröffnung findet dort am 9. September um 18.00 Uhr statt. Nach der Begrüßung durch den Oberbürgermeister der Stadt Heilbronn, Harry Mergel, wird der österreichische Comic-Zeichner und Literaturillustrator Nicolas Mahler im Gespräch mit Literaturhausleiter

Dr. Anton Knittel eine Einführung zu seinen humorvollen Werken geben.

Nicolas Mahler hat sich für seine aktuelle Ausstellung „Ach die dumme Literatur!“ mit den berufsbedingten Frustrationen von Schriftstellerinnen und Schriftstellern der Weltliteratur auseinandergesetzt. Er hat ihre Korrespondenzen, Tagebücher und Werke durchforstet und die Autorinnen und Autoren anschließend in Zeichnungen, begleitet von bemerkenswerten und urkomischen Originalzitate, zu Papier gebracht.

Der Eintritt ist frei. Um eine Anmeldung wird gebeten unter: <https://diginights.com/literaturhaus>.

Nicolas Mahler, geboren 1969, lebt und arbeitet als Comic-Zeichner und Illustrator in Wien. Seine Comics und Cartoons erscheinen in Zeitungen und Magazinen wie Die Zeit, NZZ am Sonntag, Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung und in der Titanic. Für sein umfangreiches Werk wurde er bereits mehrfach ausgezeichnet; u. a. erhielt er 2010 den Max-und-Moritz-Preis als „Bester deutschsprachiger Comic-Künstler“, 2015 den Preis der Literaturhäuser und 2019 den Sondermann-Preis. Mahler ist künstlerischer Leiter der Schule für Dichtung in Wien.

Ambulanter Hospizdienst Heilbronn e.V.

Trauercafé in Heilbronn

Sie haben einen nahestehenden Menschen verloren oder sind durch einen anderweitigen Verlust in Trauer? Der Ambulante Hospizdienst Heilbronn e.V. (in Kooperation mit der Diakonie Heilbronn) bietet mit dem Trauercafé eine Möglichkeit, über all das Erlebte in einem geschützten Rahmen zu sprechen. Am Sonntag, 6.9.2026, von 14.30 bis 16.30 Uhr findet das nächste Trauercafé in den Räumlichkeiten der Diakonie (Schellengasse 9, 74072 Heilbronn) statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, das Angebot ist kostenlos. Für tagesaktuelle Informationen stehen wir Ihnen unter Tel. 0176/84657258 gerne zur Verfügung.

Trauernde machen sich auf den Weg

Gemeinsam die Natur als Kraftquelle erleben, Erfahrungen mit anderen Trauernden austauschen, Gefühle teilen und Impulse für die Trauerbewältigung bekommen – dazu möchten wir Sie einladen. Gemeinsam mit ausgebildeten Trauerbegleiter*innen des Ambulanten Hospizdienst Heilbronn e.V. werden ca. 3 Kilometer in entspanntem Tempo beschritten. Am **Mittwoch, 9.9.2026, von 17.30 bis 19.30 Uhr** findet der nächste Trauerspaziergang statt. Treffpunkt: **Bushaltestelle „Trappensee“** (neben dem Biergarten Trappensee, postalisch für Navi: Jägerhausstraße 159, 74074 Heilbronn)

Das Angebot steht allen Menschen in Trauer ohne Verpflichtungen kostenlos zur Verfügung. Eine Anmeldung ist **nicht** erforderlich, für Informationen können sie uns gern unter Tel. 0176/84657258 kontaktieren.

– Ende der Bekanntmachungen des Bürgeramts –



Aus dem Verlag

Projekt der Woche: Ein Bikepark für Aichtal - Bewegung, Begegnung und Gemeinschaft



Foto: Skiclub Aichtal e.V.

Ein Ort, an dem Kinder ihre ersten Sprünge wagen, Jugendliche sich treffen und Erwachsene Freude an Bewegung finden: Genau das soll in Aichtal entstehen.

Mit einem neuen Bikepark möchte der Skiclub Aichtal e.V. einen Treffpunkt schaffen, der Sport und Gemeinschaft verbindet – und Menschen unterschiedlicher Generationen zusammenbringt.

Was heute noch eine Idee ist, könnte schon bald zu einem neuen Lieblingsort für viele Aichtalerinnen und Aichtaler werden. Wellen, Steilkurven und Sprünge sollen einen Rundkurs bilden, der Bewegung an der frischen Luft mit Spaß und sportlicher Herausforderung verbindet.

Doch hinter dem geplanten Bikepark steckt mehr als eine neue Sportanlage: Er soll Begegnungen ermöglichen, Kindern und Jugendlichen eine Perspektive bieten und das Gemeinschaftsgefühl in Aichtal stärken.

Damit dieser Wunsch Wirklichkeit werden kann, benötigt der Skiclub Aichtal e.V. Unterstützung.

Jede Spende kann dabei helfen, aus einer Idee einen Ort zu machen, an dem Bewegung, Freundschaft und gemeinsames Erleben zu Hause sind.



Lokale Nachrichten – Immer aktuell und zuverlässig

Lokale Informationen sind der Kern dessen, was NUSSBAUM.de ausmacht. Hier findest du alle wichtigen Nachrichten aus deiner Gemeinde: von politischen Entscheidungen und Vereinsberichten bis hin zu spannenden Geschichten aus der Nachbarschaft. Doch NUSSBAUM.de geht über die reine Information hinaus. Die Autoren der Plattform werden sorgfältig geprüft, um dir eine verlässliche Quelle zu bieten. In Zeiten von Fake News ist das ein unschätzbbarer Vorteil. Dank klarer Strukturen und Kategorien kannst du schnell genau die Inhalte finden, die dich interessieren. Ob aktuelle Entwicklungen im Stadtrat, Neuerungen bei öffentlichen Einrichtungen oder Ereignisse aus dem Vereinsleben: Mit NUSSBAUM.de bist du immer gut informiert – zuverlässig, objektiv und nah dran.

Individuell zugeschnitten – Deine Heimat, dein NUSSBAUM.de

NUSSBAUM.de ist so individuell wie du. Mit der Funktion zur Personalisierung kannst du dir die Seite so einrichten, dass sie genau zu deinen Interessen passt. Du möchtest wissen, was in deinem Ort passiert? Kein Problem – hinterlege einfach deinen Heimatort und deine Region. Du interessierst dich für bestimmte Vereine und Organisationen? Folge diesen Profilen einfach und lass dir die passenden Inhalte anzeigen – egal ob aus deinem Ort oder Nachbarorten. So sparst du Zeit und bekommst genau das, was dir wichtig ist. Zusätzlich werden dir Events, Tipps und Nachrichten angezeigt, die du möglicherweise spannend findest. Diese intelligente Kombination aus persönlicher Steuerung und Empfehlungen macht NUSSBAUM.de zu deinem perfekten Begleiter im Alltag.

Handverlesen – Täglich relevante News aus der Region und darüber hinaus

Die Region verändert sich ständig, und NUSSBAUM.de hält dich auf dem Laufenden – nicht nur aus deinem Ort, sondern auch darüber hinaus. Unsere Redaktion filtert täglich die wichtigsten Themen aus deinem Landkreis und ergänzt sie mit relevanten überregionalen News aus Baden-Württemberg. So erhältst du einen perfekten Überblick über alles, was für dich wichtig ist. Ob es um politische Entscheidungen, kulturelle Highlights oder gesellschaftliche Trends geht, die Redaktion wählt sorgfältig aus und präsentiert dir die Essenz des Tages. Verlässlichkeit, Aktualität und Qualität stehen dabei an erster Stelle.

Eine Bühne für Vereine, Schulen und Institutionen

Lokale Akteure sind das Herz unserer Gemeinschaft, und NUSSBAUM.de gibt ihnen eine starke Stimme. Ob Vereine, Schulen, soziale Organisationen oder Kommunen – sie alle haben die Möglichkeit, ihre Angebote und Neuigkeiten direkt auf der Plattform zu veröffentlichen. So erfährst du nicht nur von neuen Kursen, Festen oder Initiativen, sondern kannst auch gezielt nach Akteuren in deiner Nähe suchen. Für die Vereine und Institutionen bietet NUSSBAUM.de einen einfachen Weg, mit der Öffentlichkeit zu kommunizieren. Die Plattform ist intuitiv zu bedienen und ermöglicht es jedem, Inhalte schnell und unkompliziert zu erstellen. Das stärkt nicht nur die Sichtbarkeit der Akteure, sondern trägt auch zur Vernetzung in der Region bei – ein Gewinn für alle Beteiligten.